



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Vollständiges Marburger Gesangbuch**

**Luther, Martin**

**Marburg, 1750**

LXXXIII. 83. Die durch D. M. Luther gebesserte Antiphona Ruperti.  
Brünstiges Seuffzen nach der Leitung des H. Geistes.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

Wir in uns die sinne nicht  
 selbst verzagen, Wann der  
 feind das leben wird  
 und verklagen, Kyrieleis.

LXXXII. 82.

D. M. Lutheri verdeutschter hym-  
 nus Ambrosii

Einladung des H. Geistes ins  
 Herz.

**G**ott, **G**ott schöp-  
 fer, Heiliger Geist,  
 Besuch das herz der  
 menschen dein, Mit gna-  
 den sie füll, wie du  
 weißt, Daß sie dein ge-  
 schöpff vorhin seyn.

2. Dann du bist der trö-  
 ster genannt, Des aller-  
 höchsten gabe theur, Ein  
 geistlich salb an uns ge-  
 wandt, Des lebens  
 brunnen, lieb und feur.

3. Zünd uns ein licht  
 an im verstand, Sieb  
 uns ins herz der liebe  
 brunst, Das schwach  
 fleisch in uns dir be-  
 kannt, Erhalt vest durch  
 dein krafft und gunst.

4. Du bist von gaben  
 siebenfalt, Der fing'r

an Gottes rechter hand,  
 Des vatters wort giebst  
 du gar bald Mit zungen  
 frey in alle land.

5. Des feindes list treib  
 von uns fern, Den frie-  
 den schaff bey uns, dein  
 gnad, Daß wir dein'm  
 leiten folgen gern, Und  
 meiden unsrer seelen  
 schad.

6. Lehr uns den vatter  
 kennen wohl, Darzu  
 Jesum Christ seinen  
 sohn, Daß wir des glau-  
 bens werden voll, Dich  
 beyder geist recht zu ver-  
 stohn.

7. **G**ott vatter sey lob  
 und dem sohn, Der von  
 den todten auferstund,  
 Dem tröster sey dasselb  
 gethan, In ewigkeit  
 und alle stund.

LXXXIII. 83.

Die durch D. M. Luther gebesserte  
 Antiphona Ruperti.

Brünstiges Seuffzen nach verlei-  
 tung des H. Geistes.

**G** 2 **K**omm,

**O**mm, heiliger  
**G**eist, **H**erre Gott,  
 Erfüll mit deiner gna-  
 den gut Deiner glaubt-  
 gen herzh, muth und sinn,  
 Dein brünstig lieb ent-  
 zünd in ihn'n. **O** **H**err,  
 durch deines lichte  
 glanz Zu dem glauben  
 versammlet hast Das  
 volck aus aller welt zun-  
 gen, Das sey dir, **H**err,  
 zu lob gesungen, Halle-  
 luja, Halleluja.

2. Du heiliges licht, ed-  
 ler hort, Laß uns leuch-  
 ten des lebens wort,  
 Und lehr uns **G**OTT  
 recht erkennen, Von  
 herzen vatter ihn nen-  
 nen. **O** **H**err, behüt  
 vor fremder lehr, Das  
 wir nicht meister suchen  
 mehr Dann **J**esum  
 Christ mit rechte m  
 glauben, Und ihm aus  
 ganzer macht vertrauē,  
 Halleluja, Halleluja.

3. Du heilige brunst süß,  
 ser trost, Nun hilf uns

frölich und getrost, **D**  
 deinem dienst beständ  
 bleiben, Die trübsal un  
 nicht abtreiben.  
**H**err, durch dein trost  
 uns bereit, Und stär  
 des fleisches blödigkeit  
 Das wir hie ritterl  
 ringen, Durch tod un  
 leben zu dir dringe  
 Halleluja, Halleluja.

LXXXIV. 84.  
 Gepriesene Ausgießung des  
 Geistes am Pfinſt. Tage.

**D**uchz erd, und hin  
**S**mel dich ergell, **D**  
 wunder **G**otts in  
 freudn erzehl, Die  
 heut hat begangen  
 An seim trost-lo  
 häufflein klein, Das  
 mit still friedsam in ein  
 Mit g'bat hat groß be  
 langen, Das es getau  
 würd mit dem geist  
 Der kam einstmahl  
 mit feuers-gneist, **M**  
 g'thos und starcken  
 winde, Das haus er  
 füllt er überall, **D**  
 ungen